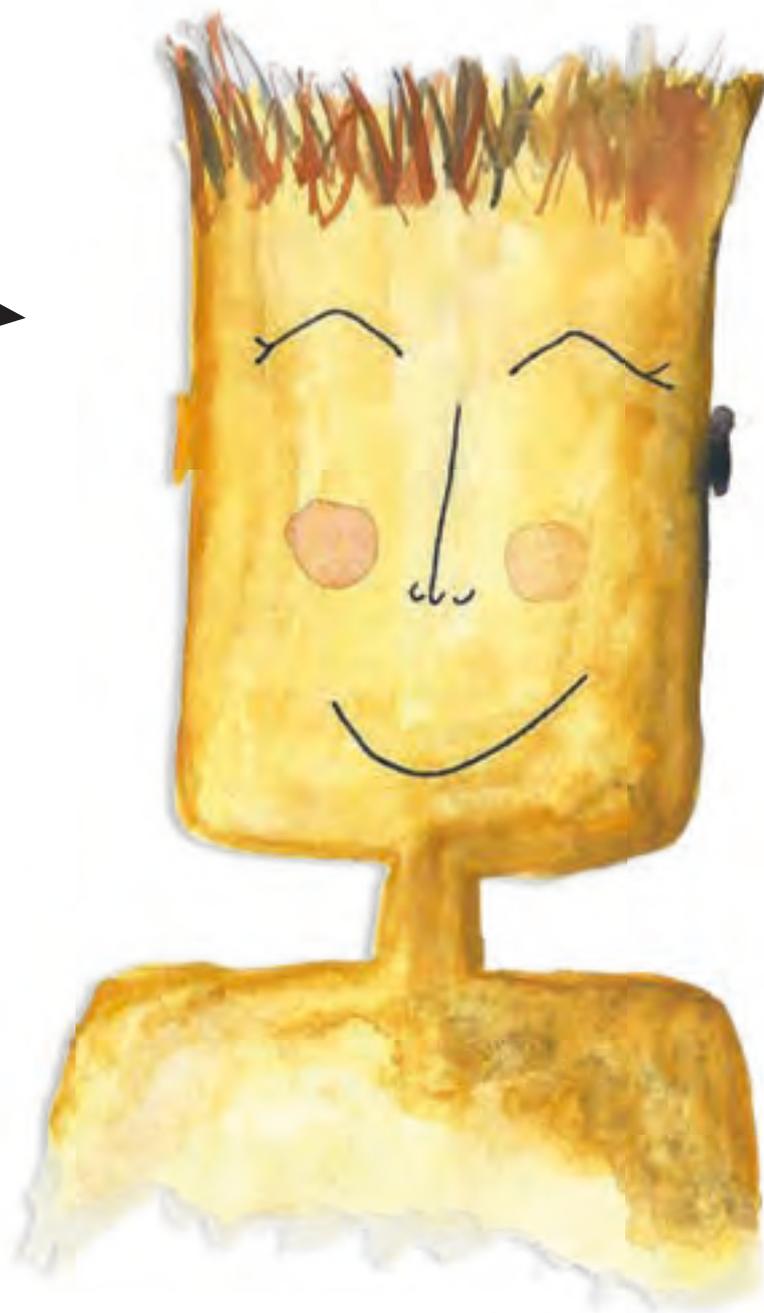
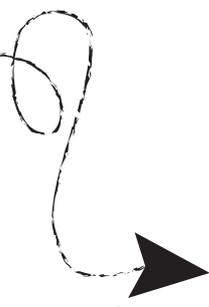


my **MORAWA**
FRÜHJAHR

2021

Kunst



VERLAGS-
VORSCHAU



Ihr eigenes Buch!

Selfpublishing ist mit myMorawa ganz einfach. Nur wenige Schritte – und Ihr Buch steht im Regal. Online und offline.

www.mymorawa.com | Tel.: +43 2245 3262 - 881

Flexibel, persönlich, schnell. In wenigen Schritten zu Ihrem Buch.

Mit myMorawa können Sie Ihr Buch ganz einfach veröffentlichen – Sie wählen die gewünschten Ausgabeformate, laden Ihre Buchdaten hoch und legen die Verkaufsprovision fest.

Mit ein paar Mausklicks und nach nur wenigen Tagen ist Ihr Buch bereits erhältlich. Im Hintergrund kümmern wir uns um Druck, ISBN,

Listung an den Handel, Versand und vieles mehr, persönliche Beratung inklusive.



1. Buchprojekt erstellen



2. Manuskript und Cover hochladen



3. Buchprüfung durch myMorawa



4. Ihr Buch im Handel

BELLE- TRISTIK

TODESLÄUTEN

Ein Graz-Krimi

AUS DEM INHALT:

Erschlagen, blutüberströmt und bis zur Unkenntlichkeit entstellt. Eine Leiche liegt unter der Liesl, der bekanntesten Glocke von Graz. Wer ist der Tote? Wie kam er in den verschlossenen Glockenturm? Warum will niemand etwas gesehen haben? Das Ermittlerteam rund um Chefinspektor Wakolbinger und seine junge Assistentin Panzenböck trifft auf eine Mauer aus Hass und Lügen. Nach ‚Kaltblütige Abrechnung‘ ist dies der zweite brisante Fall für Wakolbinger/Panzenböck.



LOTTE R. WÖSS,

geboren in Graz, lebt ihr halbes Leben in Vorarlberg und ist dreifache Oma. Bereits als Kind kritzelte sie ununterbrochen, wagte sich aber erst 2015 an ihre erste Veröffentlichung, einen Liebesroman. Mittlerweile schreibt sie in verschiedenen Genres für mehrere Verlage und findet zunehmend Spaß am Mord auf dem Papier.



LOTTE R. WÖSS
TODESLÄUTEN

Krimi & Thriller

Erscheinungstermin: Juli 2020

Format: 12,0 x 19,0 cm

Umfang: 380 Seiten

Softcover

Vertrieb Österreich: Mohr-Morawa

Verlag:

myMorawa von
Dataform Media GmbH

Softcover:

978-3-99110-449-0 (16,40 € A) (15,90 € D)

»Hast du wenigstens ...«
»Halt die Klappe.«

Uschis Augen wurden groß. Das erste Mal, dass Martin ihr etwas entgegengesetzte. Sie holte zu einer Antwort aus, dann schluckte sie merklich und senkte den Blick.

Rasch griff er nach ihren Koffern. Er wollte nicht diskutieren und überhaupt. Daran war nur Thomas schuld, wie an allem.

Dann fiel sein Blick auf Beate, seine Tochter. Ein bildhübsches jüngeres Abziehbild seiner Frau. Beate drückte ihm ein Küsschen auf die Wange, eines dieser affektierten, künstlichen, die er hasste, jedoch trotzdem kommentarlos hinnahm. Tat so, als hätte sie nichts gehört. Während sie zum Ausgang strebten, erzählten die Frauen unentwegt. Er hörte nicht zu, denn vor seine Augen schob sich das Bild des verhassten Mannes. Unauffällig sah er nach links und rechts. Er würde hoffentlich schon weg sein. Martin antwortete mit belanglosen Worten auf das Geplapper, was ihnen scheinbar zum Clück nicht auffiel.

In seinem Kopf schoben sich die Gedanken wie eine zähe Flüssigkeit hin und her.

Was plante Thomas Neuburg?

5

Rathaus – Donnerstag, 7.11.2019

»Mann, ich dachte, wir bekämen wenigstens was Gutes zu essen. Dafür musste ich mich extra in Schale werfen?« Niklas Schröder zog demonstrativ Luft durch die Nase.

»Denkst du, das ist alles, was es gibt?« Amadeus Franz fuhr sich vorsichtig durchs perfekt geföhnte blondierte Haar, um bloß keine Welle zu ruinieren. Cindy Panzenböck grinste bei der Enttäuschung ihrer Kollegen angesichts des Büfets. In den vergangenen Monaten hatte sie die beiden gut kennengelernt, sie hatten sich als Team in der Abteilung Leib und Leben bewährt. Und auch ihr Chef Wakolbinger hatte sich mit ihr abgefunden. Na ja, mehr oder weniger. Sie sah sich um. Angesichts der Tatsache, dass sich im Raum mindestens dreifig Personen befanden, vom Bürgermeister angefangen, Gemeinderäte, Journalisten und natürlich die Chefs der Polizeidirektion, erschienen die Mikro-Häppchen wirklich dürftig. Offenbar hatte ein Haubenkoch seiner Kreativität freien Lauf gelassen. Melonenkugeln in Größe einer Daumenkuppe waren mit zwei Quadratzentimetern Rohschinken umwickelt, daneben lag auf einem Porzellanlöffel ein halbes Scampi auf einem Tupfer Cocktailsauce, garniert mit einer Petersilienflocke. Frühlingsröllchen in der Größe von Cindys kleinem halbierten Finger, Lachsroschen, Sushi, geraspelte Karotten, gefüllte Oliven – das Büfett war köstlich anzusehen, aber nicht zum Sattessen.

10

SOFTCOVER

ISBN 978-3-99110-449-0



9783991104490

KINDER- BUCH



ICH BIN KUNST

Ein Buch über die Kunst im kindlichen Alltag.

ZUM INHALT:

Kinder sind sehr kreativ, glauben aber leider oft, dass sie nicht gut zeichnen oder malen können, sobald sie etwas Bestimmtes kreativ darstellen sollen oder jemand ihre Kunstwerke betrachten will. Dieses Buch soll allen Kindern zeigen, dass alles Kunst sein kann. Sie sollen Spaß am kreativen Arbeiten in den unterschiedlichsten Lebensphasen haben.



NADINE HARG

ist 1992 in Graz geboren und nennt den Ort Deutschfeistritz ihre Heimat. Nach abgeschlossener Ausbildung zur Grafik- und Kommunikationsdesignerin und zur Volksschullehrerin unterrichtet sie seit ein paar Jahren an einer ländlichen Schule. Nun verknüpfte sie ihre Leidenschaft, das kreative Arbeiten, und ihre Berufung noch mehr und schrieb im Mutterschutz ihr erstes Kinderbuch. Wir sind gespannt, ob es bald mehr von ihr zu lesen gibt.



NADINE HARG
(TEXT UND ILLUSTRATION)

ICH BIN KUNST
Ein Bilderbuch von Nadine Harg

Kinderbuch ab 4 Jahren

Erscheinungstermin: Oktober 2020

Format: 21,0 x 29,7 cm

Umfang: 36 Seiten

Softcover, Hardcover & E-Book

Vertrieb Österreich: Mohr-Morawa

Verlag:

myMorawa von
Dataform Media GmbH

Softcover:

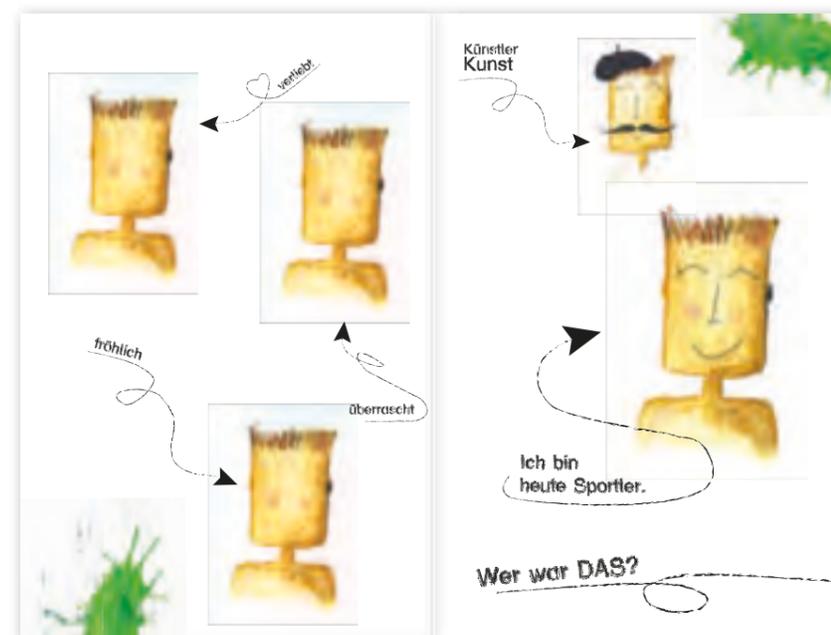
978-3-99118-011-1 (16,50 € A) (15,99 € D)

Hardcover:

978-3-99118-012-8 (21,60 € A) (20,99 € D)

E-Book:

978-3-99118-013-5 (2,99 €)



SOFTCOVER

HARDCOVER

ISBN 978-3-99118-011-1



9783991180111

ISBN 978-3-99118-012-8



9783991180128

GESCHICHTEN ZUM TRÄUMEN

BAND 1

ZUM INHALT:

Trixi bringt mit ihrem bunten Friseursalon gute Laune nach Putzhausen; Schweinchen Hendrik verirrt sich auf seiner Weihnachtswanderung und findet ein einsames Bärenhaus; Professor Schusselig entdeckt, wie schön es ist, auf einer Schnecke zu reiten; ein Sorgenfischer schwebt auf seiner weißen Feder über das Bärenland und nimmt alle Sorgen mit ...

Zehn Kurzgeschichten mit liebevoll detaillierten Illustrationen laden die Kinder dazu ein, in eine positive, hoffnungsfrohe Traumwelt einzutauchen. Sie können sich in den Geschichten ganz leise finden und lernen, dass es für all die kleinen Nöte eine positive Wendung gibt.



CHRISTA BARESCH

wurde 1970 in der Steiermark geboren. Nachdem sie die Ortweinschule in Graz absolvierte, war sie als Grafik-Designerin in verschiedenen Unternehmen tätig. Seit ihrer Ausbildung zur Kreativtrainerin und Dipl. Mal- & Gestaltungstherapeutin arbeitet sie mit Kindern und Erwachsenen im kreativen Bereich. Aus ihrer Lieblingstechnik, dem Zeichnen mit Farbstiften, entstanden im Laufe der Zeit viele liebevoll detaillierte Illustrationen, die nun in der Bücherserie „Geschichten zum Träumen“ erstmalig veröffentlicht wurden.

GESCHICHTEN ZUM TRÄUMEN



CHRISTA BARESCH
(TEXT UND ILLUSTRATION)

GESCHICHTEN ZUM TRÄUMEN BAND 1

Kinderbuch ab 4 Jahren

Erscheinungstermin: Juni 2020

Format: 21,0 x 28,0 cm

Umfang: 44 Seiten

Hardcover

Vertrieb Österreich: Mohr-Morawa

Verlag:

myMorawa von
Dataform Media GmbH

Hardcover:

978-3-99110-157-4 (22,50 € A) (21,80 € D)



SACH-/
FACHBUCH

OFF THE BLOB

Gespräche mit Frauen über den Wechsel -
Ein Comic

ZUM INHALT:

Gespräche mit Frauen über ihre Erfahrungen mit dem Wechsel, der Menopause und dem Altern. Die neun Interviews wurden als Comic gezeichnet. Sie zeigen die Bandbreite des Umgangs mit dem Wechsel und liefern Ideen zur Lösung von Wechselbeschwerden. Durch die Leichtigkeit des Comics wird das Thema „Wechsel“ enttabuisiert.



RENATE MOWLAM,

1973 in Wien geboren, lebt und arbeitet in Wien. Sie studierte Bauingenieurwesen an der Technischen Universität Wien, ist beruflich als Malerin, Comiczeichnerin und Bauingenieurin tätig und gewann 2015 für ihre Comics den Kommunikationspreis „Das goldene Staffelholz“ der Magistratsdirektion Wien. Sie zeichnet u.a. Comics über Forschungsergebnisse der Verhaltensforschung des Wolf Science Centers in Ernstbrunn. Ihre Leidenschaft ist es, wissenschaftliche Ergebnisse mittels Comics verständlich für viele Menschen zu kommunizieren.
www.renatentwurf.at



RENATE MOWLAM
(TEXT UND ILLUSTRATION)

OFF THE BLOB

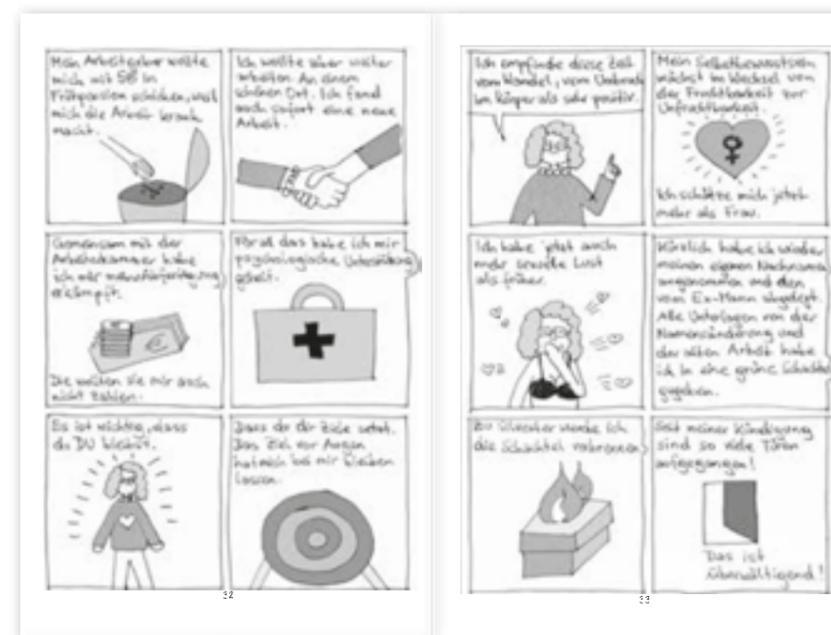
Gespräche mit Frauen über den Wechsel
Comic

Erscheinungstermin: Oktober 2020
Format: 21,0 x 29,7 cm
Umfang: 68 Seiten
Softcover, Hardcover
Vertrieb Österreich: Mohr-Morawa

Verlag:
myMorawa von
Dataform Media GmbH

Softcover:
978-3-99118-017-3 (14,40 € A) (13,99 € D)

Hardcover:
978-3-99118-018-0 (22,70 € A) (21,99 € D)



SOFTCOVER

HARDCOVER



UFERWEGE IM AUSSEERLAND

Wandern und genießen an Seen und Flüssen

ZUM INHALT:

Zu einer erlebnisreichen Wanderung an den Ufern steirischer Seen und Flüsse gehört auch ein gutes Essen in einem gastlichen Ambiente. Die landschaftliche und kulturelle Vielfalt im „Grünen Herz Österreichs“ bietet glücklicherweise beides in höchster Qualität: Faszinierende Wasserwanderungen und eine überaus bunte Gastronomie. Dieser Wander- und Genuss-Guide informiert Sie reich bebildert, mit kurzen Beschreibungen und kleinen Geschichten über die schönsten Wander- und Spazierwege unmittelbar am Wasser und über die vom Autor bevorzugten Genussplätze in der steirischen Region Ausseerland – Salzkammergut. Dazu gibt es Tipps für einige der landschaftlich besonders reizvollen und aussichtsreichen Wanderrouen und Bergtouren, für sehenswerte Ausflugsziele sowie hilfreiche Kontaktdaten. Die Leser und Leserinnen spazieren zum Beispiel auf der Loser Alm rund um den kleinen Augstsee und hinauf zum Naturphänomen Loserfenster, genießen die gemütlichen Gaststätten bei einer Wanderung rund um den Altausseer See, fahren von der Fischerhütte mit einer Platte zum versteckten Kammersee, wandern durch die wild-romantische Koppentalschlucht und entdecken ein Stück des endlosen Salza Stausees.



REINHARD A. SUDY,

geboren in Graz und dort aufgewachsen, reist und wandert viel, lernt gerne Menschen kennen, fotografiert mit Leidenschaft und schreibt seit Jahren über seine Eindrücke und Erlebnisse. Schon seit seiner Kindheit liebt Sudy abwechslungsreiche Wanderungen in der Steiermark, vor allem an den reizvollen Ufern von Seen und Flüssen. Heute genießt er bei seinen Berg- und Wandertouren im Grünen Herzen Österreichs auch ein gutes Essen in einem gastlich-gemütlichen Ambiente.



REINHARD A. SUDY
UFERWEGE IM AUSSEERLAND
Wandern und genießen an Seen und Flüssen
Reisen & Freizeit

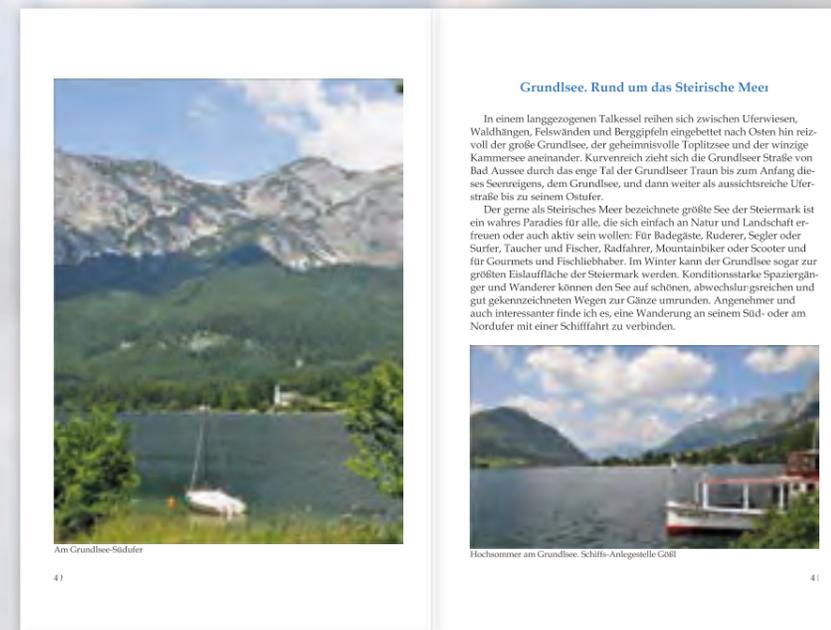
Erscheinungstermin: Oktober 2020
Format: 17,0 x 22,0 cm
Umfang: 152 Seiten
Softcover, Hardcover & E-Book
Vertrieb Österreich: Mohr-Morawa

Verlag:
myMorawa von
Dataform Media GmbH

Softcover:
978-3-99110-954-9 (20,50 € A) (19,90 € D)

Hardcover:
978-3-99110-955-6 (30,80 € A) (29,90 € D)

E-Book:
978-3-99110-956-3 (3,00 €)



SOFTCOVER HARDCOVER



VERGESSEN

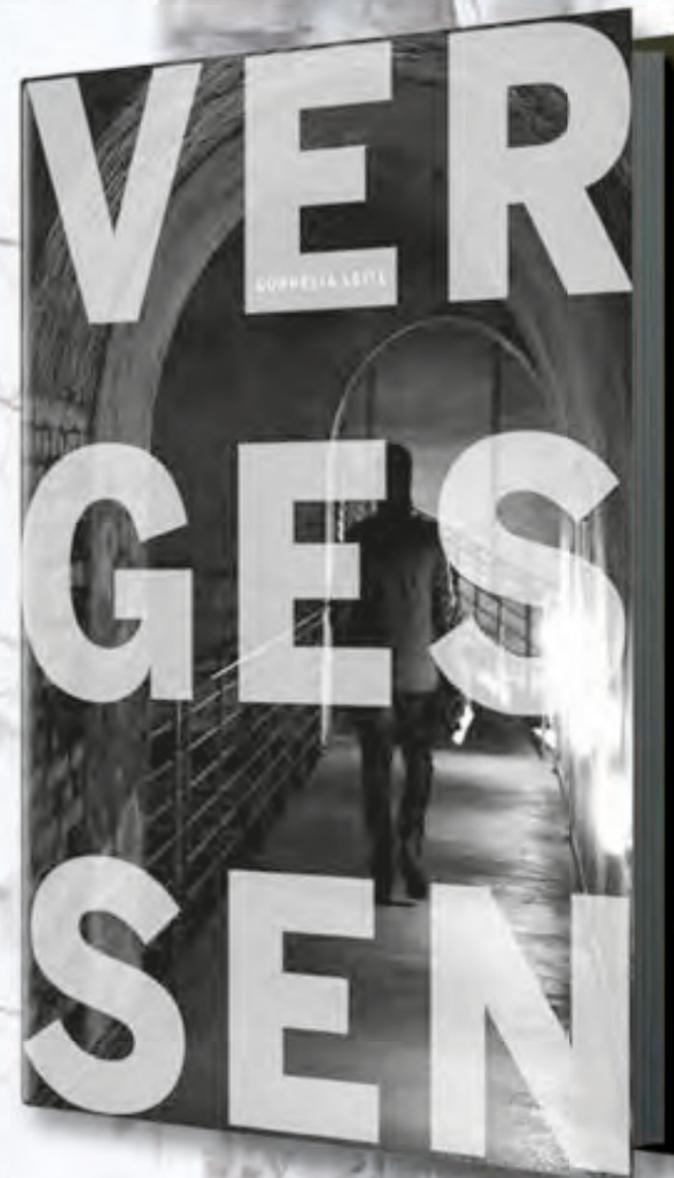
Worauf warten Wir, Sie, Ich?

ZUM INHALT:

Es gibt so viele vergessene Objekte. Diese werden meist nicht saniert. Es wird aus – sehr kurzfristig gedachten – wirtschaftlichen Gründen auf die grüne Wiese gebaut, das alte Objekt vergessen, dem Verfall überlassen.

Im Jahr 2019 betrug der tägliche Bodenverbrauch in Österreich 10 Hektar. Das heißt, jeden zweiten Tag wird die Fläche eines Kleinbauern (20ha) versiegelt. Sollte es so weitergehen, kann man sich ausmalen, dass die Natur, die wir alle so lieben, bald komplett zerstört sein wird.

Anhand ihrer Fotografien führt die Autorin durch die „vergessenen“ Orte Österreichs.



DR.^{IN} CORNELIA LEITL

VERGESSEN

Worauf warten Wir, Sie, Ich?

Reise, Fotografie

Erscheinungstermin: Mai 2020

Format: 21,0 x 29,7 cm

Umfang: 92 Seiten

Hardcover

Vertrieb Österreich: Mohr-Morawa

Verlag:

myMorawa von
Dataform Media GmbH

Hardcover:

978-3-99110-003-4 (28,30 € A) (27,50 € D)



DR.^{IN} CORNELIA LEITL,

wohnhaft in Linz und Wien, ist es seit Jahren ein Anliegen, sich für den Erhalt von bestehenden Immobilien einzusetzen und gegen den stets neuen Verschluss unseres Bodens zu kämpfen. Das wäre für uns alle ein sehr guter Beitrag gegen den Klimawandel.

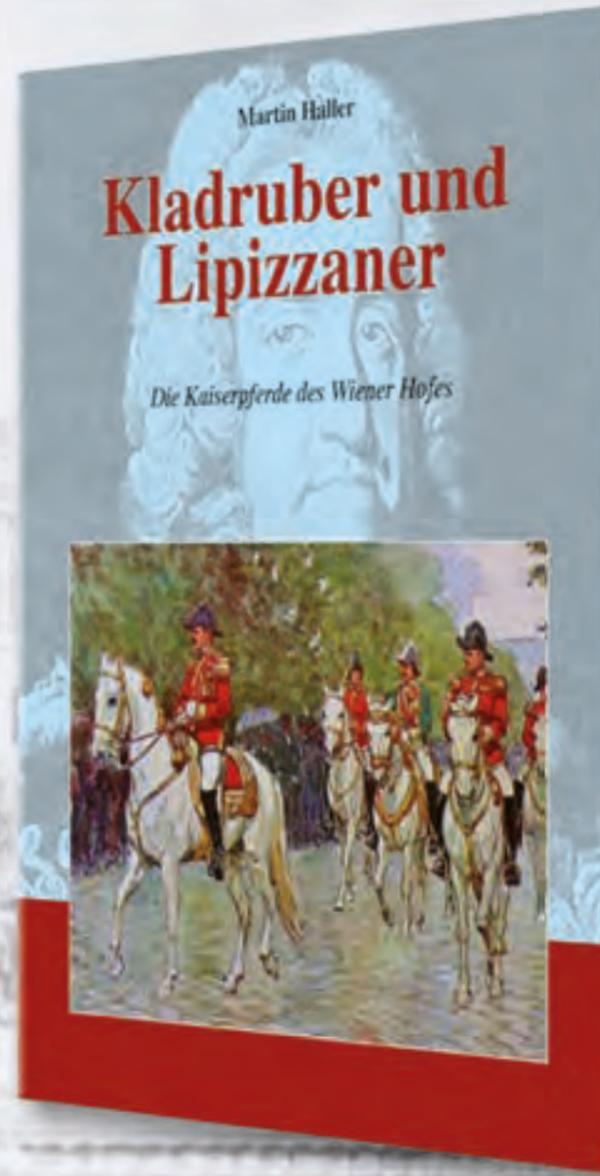


KLADRUBER UND LIPIZZANER

Die Kaiserpferde des Wiener Hofes

ZUM INHALT:

Der vierte und vorläufig letzte Band der Reihe „Pferdland Österreich-Ungarn“ beschreibt erstmals die beiden eng verwandten Rassen Kladruber und Lipizzaner gleichberechtigt und detailliert. Die beiden Hofgestüte Kladrub in Böhmen (Tschechische Republik) und Lipizza im Karst (Slowenien) existieren noch heute als Zuchtstätten der noblen „Kaiserpferde des Wiener Hofes“.



MARTIN HALLER

Der bekannte Journalist und Fachbuchautor Martin Haller lebt mit seiner Familie bei Stainz, nahe Graz.

Als Zuchtrichter für Ponyrassen und als Vortragender ist er international im Einsatz, daneben widmet er sich der Förderung des Jugendreitports und der Zucht von Shetlandponys.

Ab 1992 entstanden die ersten Sachbücher über Tiere (Pferde, Hunde, Rinder, Nutztiere), Sport und britische Geschichte in verschiedenen Verlagen.

Seit einigen Jahren liegt sein Themenschwerpunkt in den Pferderassen der österreichisch-ungarischen Monarchie.



MARTIN HALLER
KLADRUBER UND LIPIZZANER
 Die Kaiserpferde des Wiener Hofes
 Geschichte, Naturwissenschaften
 Erscheinungstermin: September 2020
 Format: 19,5 x 25,5 cm
 Umfang: 192 Seiten
 Softcover, Hardcover & E-Book
 Vertrieb Österreich: Mohr-Morawa

Verlag:
 myMorawa von
 Dataform Media GmbH
 Softcover:
 978-3-99070-483-7 (30,70 € A) (29,80 € D)
 Hardcover:
 978-3-99070-484-4 (39,60 € A) (38,49 € D)
 E-Book:
 978-3-99070-485-1 (4,99 €)



WERKSTÄTTEN KARAU – WIEN

Kostbarkeiten der wilden 20er

ZUM INHALT:

Die schönsten Blumen blühen oft im Verborgenen. Ein Beispiel dafür im Bereich Kunsthandwerk sind die Werkstätten Karau. Vom Kunsthandel kaum beachtet, den Kunsthistorikern wenig bekannt, sind vor allem die Keramiken ein Beweisstück für die Blütezeit des Wiener Kunstgewerbes zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Mit der Raffinesse des Art Déco, der Originalität in der Formensprache und der hohen handwerklichen Qualität stehen diese Objekte den berühmten Keramiken der Wiener Werksstätte kaum nach. Farbigkeit und Glasur lassen den Fachmann Karau-Keramiken auf den ersten Blick erkennen. Die paar hundert Keramik-Entwürfe wurden, soweit es heute bekannt ist, von nur fünf Künstlern ausgeführt: Willy Russ, Fritz Pohl, Angela Piotrowska, Josef Bock und H. Koch. Die drei Letztgenannten haben wohl nur wenige Stücke entworfen. Wieviele Modelle es insgesamt gibt, ist nicht bekannt, auch mangels Katalogen und sonstiger Unterlagen. Zwei Kunstliebhaber hatten, ganz unabhängig voneinander, offenbar den gleichen selektiven, scharfen Blick auf die seltenen, am Markt kaum vorhandenen Karau-Raritäten. Die hier versammelten Exemplare, die einen Großteil der Karau-Modelle zeigen, bilden den Inhalt dieses Büchleins. Zu Ehren der „Werkstätten Karau“.



PROF. DKFM. FRANZ M. BOGNER,

geboren 1944 in Wien, war nach dem Abschluss des Wirtschaftsstudiums Wirtschaftsjournalist bei „Die Presse“, Kommunikationsmanager und danach Hauptgeschäftsführer des Kuratoriums für Verkehrssicherheit. Gleichzeitig war er als Universitätslehrer im Bereich Kommunikationsmanagement / Public Relations tätig, Autor einschlägiger Bücher und erhielt mehrere offizielle Auszeichnungen. Seit vielen Jahren gilt sein Interesse der Kunst der Wiener Moderne, Wiener Werkstätte und verwandten Kunstbereichen.



FRANZ M. BOGNER PETER HIEKE WERKSTÄTTEN KARAU – WIEN

Kostbarkeiten der wilden 20er
Kunst, Geschenkbücher

Erscheinungstermin: August 2020

Format: 21,0 x 26,0 cm

Umfang: 92 Seiten

Hardcover

Vertrieb Österreich: Mohr-Morawa

Verlag:

myMorawa von
Dataform Media GmbH

Hardcover:

978-3-99110-433-9 (40,10 € A) (39,00 € D)



DR. PETER HIEKE

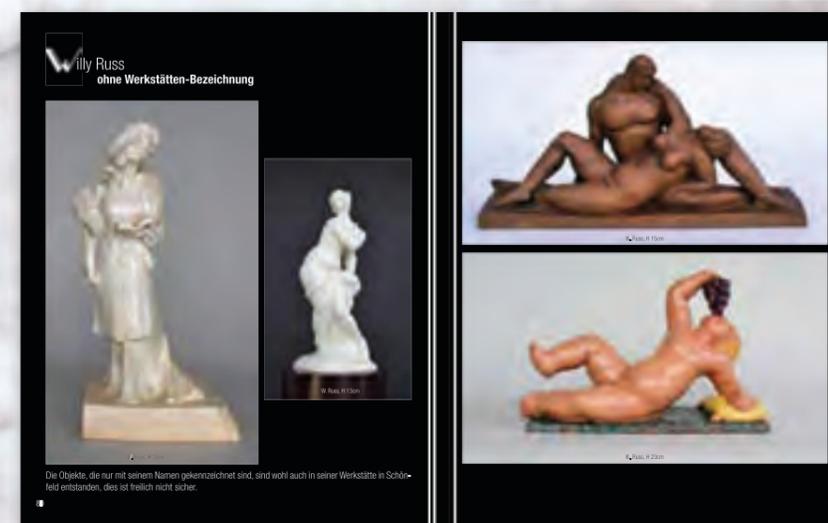
wurde 1946 in Bützow/Mecklenburg geboren.

Er studierte Medizin an der Universität Wien. Nach der Promotion folgt die Ausbildung zum Facharzt im orthopädischen Spital Speising und in weiterer Folge war er über 40 Jahre mit eigener Ordination in Wien tätig.

Dr. Peter Hieke ist, gemeinsam mit seiner Frau, seit Jahrzehnten begeisterter Sammler österreichischer Kunst.

Sein Hauptaugenmerk liegt - neben der österreichischen Malerei des 20. Jahrhunderts - vor allem bei der Wiener Keramik.

Neben einem halben Jahrhundert Detektivarbeit und Sammlerleidenschaft - von Goldscheider, über Wiener Werkstätte - macht vor allem seine umfangreiche Kenntnis der Arbeiten der Werkstätte Karau den kunsthistorischen Autodidakten zu einem Spezialisten auf diesem Gebiet.



BEGEGNUNGEN IN DER JOSEFSTADT

mit prominenten Meinl-Kunden

ZUM INHALT:

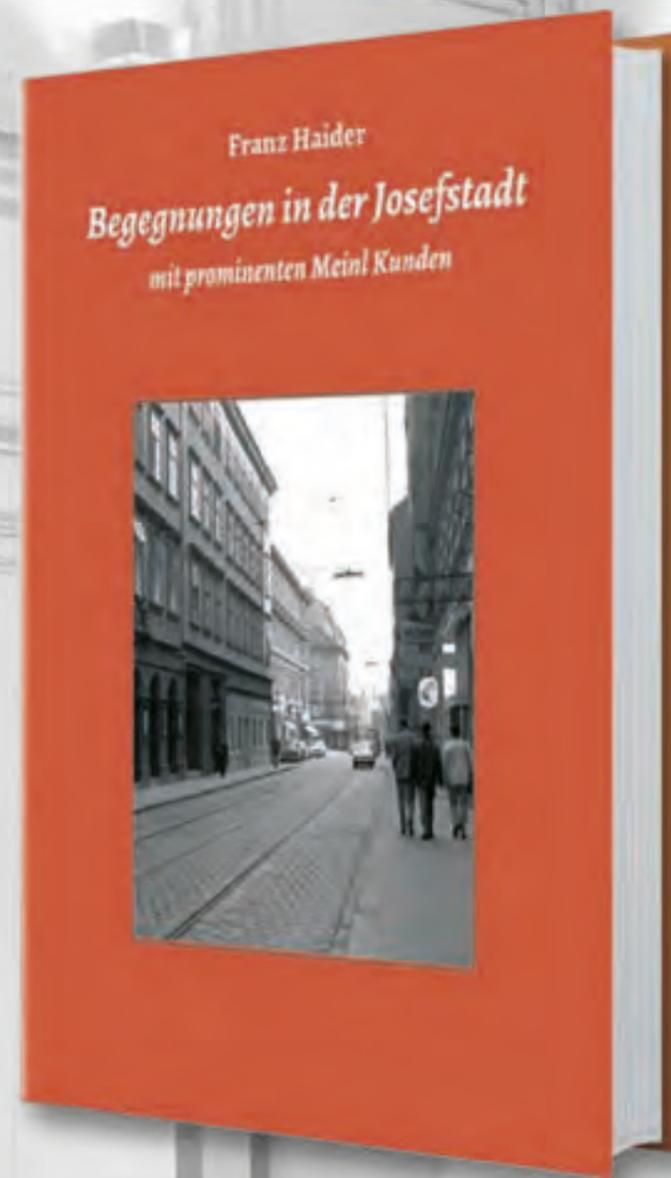
Franz Haider erzählt von Begegnungen mit prominenten Meinl-Kunden in der Wiener Josefstadt. In den Jahren 1964 bis 2008 war er wahrscheinlich der bekannteste Kaufmann im 8. Bezirk. Der Bogen seiner Kunden spannt sich von Curd Jürgens über Familie Heinz und Margit Fischer, Oskar Werner, Klaus Maria Brandauer bis zu Helmuth Lohner. Auch viele andere Persönlichkeiten werden kurz portraitiert und über manche gibt es unterhaltsame Anekdoten zu lesen.

Ein kleiner Blick zur privaten Seite außerhalb von Bühne und Scheinwerfer.



FRANZ HAIDER,

1948 in Retz geboren, machte eine Kaufmannslehre im renommierten Haus Julius Meinl. Seit den 1970er-Jahren war er Filialleiter der Josefstädter Filialen. Als Kaufmann zählte er zu den bekanntesten Personen im 8. Bezirk von Wien und dabei gab es eine Vielzahl an Begegnungen mit prominenten Persönlichkeiten. Nebenbei ist Franz Haider als Künstler tätig. In seinem ersten Buch erinnerte er an Geschäfte und Betriebe der Josefstadt, die es in den 1960er-Jahren gab.



DIE SCHLAIFENDE JOSEFSTADT, ODER KAUM BEGEGNUNGEN!

Mein täglicher Weg zur Arbeitsstätte Josefstädter Straße 21 am frühen Morgen war sehr ruhig, stressfrei und kühl. Begegnungen mit Menschen waren zu dieser frühen Stunde zwar eher selten, aber eben darum hatte es seiner eigenen Leis. Wer im Lebensmittelhandel und in einer Verantwortungs tragenden Tätigkeit arbeitet, muss morgens früh raus. Bereits um 4:30 Uhr hatten diverse Kaffeehäuser viele Teeser und Kaffeeemaschine ihren Arbeitstag im Hause Haider. Für die meisten Menschen war es viel zu früh. In jungen Jahren war genau das die Ursache, um an meinem Fern zu zweifeln. In späteren Jahren später in der Ufer und Vater vom gleich. Meiner Tag beginnt um 6 Uhr und das mit voller Drehzahl an Leistung. Als ich es nicht reichen würde, endet der Tag in dieser Ebene erst am späten Abend. Um 2:30 Uhr war ich für meine Familie noch unsichtbar. Im Versuch älterer sah ich unsere Tochter nur am Sonntag. Wenn sie sich jetzt die Frage stellen, warum ich trotz dieser Wichtigkeit Treue an meiner Tätigkeit hatte, fällt mir als erstes die Wichtigkeit ein. Nachträglich betrachtet muss ich aber zugeben, ein wenig „glen“ sein gehört wohl auch dazu, seine schönste Lebensphase für einen Job zu opfern.

Vom Wehrent in der Hirchengasse, unweit der nördlichen Erweiterung der Kirche, führte mich mein Weg entlang der Josefstädter Straße zum Bezirkszentrum. Die Verhältnisse zu Anfang der 1960er Jahre waren vergleichsweise zu heute noch recht bescheiden, wobei besonders am Morgen zu dieser noch rechtschläferischer. Zeitlich ganz verlorene Fahrtenge und verlorene waren. Ein pensionierter Erleutiger war der erste Mensch, dem ich auf der Straße lehrte. Täglich um fünf sechs Uhr morgens legerete. Strikte Eitelheit und diese Gewehrheit etwas langsam vor machen gerannt. Bei ihm dürfte es die Folge eines langen Arbeitslebens gewesen sein. Vier Uhr früh war sein früherer Arbeitstag und seine sogenannte innere Uhr umküllierte ihn auch weiterhin zu dieser frühen Stunde das Haus zu verlassen. Der gewöhnliche Arbeits- und Lebenszyklus war ein Tag auf den anderen zu ändern, ist sicher nicht einfach. Statt dem Weg zum Festamt ging er

über spazieren. So ganz konnte ich es nicht verstehen, aber vier fünf, eventuell erging es mir auch so eines Tages, waren meine Gedanken.

Verteilt an der Kirche über den Uhlplatz und Inneren Gürtel konnte ich die Fassade des Restaurants „Dreschitz“ sehen. Eis geiger. Mitternacht hatte diese Gastwirtschaft immer reichlich Betrieb. In der Umgebung der Uferstraße war hier Samstag und Sonntag die besten Lesenden (so wurde erzählt) das Hausgemachte Gälisch. Zu dieser frühen Stunde waren curkel und schier, als wäre es der Jährliche lang völlig klets.



JOSEFSTADT/STRASSE/SEE/ÉCRE/AUBERTGASSE 1972 (0108.52)

Zu der Ecke Hirchengasse/Josefstädter Straße 82 gab es den Feinkostladen von Vater Larch, von im rüchlich-trüger Teil bereits Licht war. In diesem Fein-Eisenwaren-Laden war der Geschäftsbetrieb bereits mit Verkörperungen auf der Verkaufsstelle beschäftigt. Der kleine Laden hatte reichlich Delikatessen zu bieten und war wegen seiner Lage an der Uferstraße ein Feinkosttreff für Insider. Ein italienisches Flair war nicht zu leugnen, konnte man sich ja auch hier an einem Glas Wein labern, während



FRANZ HAIDER BEGEGNUNGEN IN DER JOSEFSTADT

mit prominenten Meinl-Kunden

Biografie & Erinnerungen, Geschichte

Erscheinungstermin: Oktober 2020

Format: 17,0 x 24,0 cm

Umfang: 172 Seiten

Hardcover

Vertrieb Österreich: Mohr-Morawa

Verlag:

myMorawa von
Dataform Media GmbH

Hardcover:

978-3-99110-712-5 (25,60 € A) (24,90 € D)

HARDCOVER

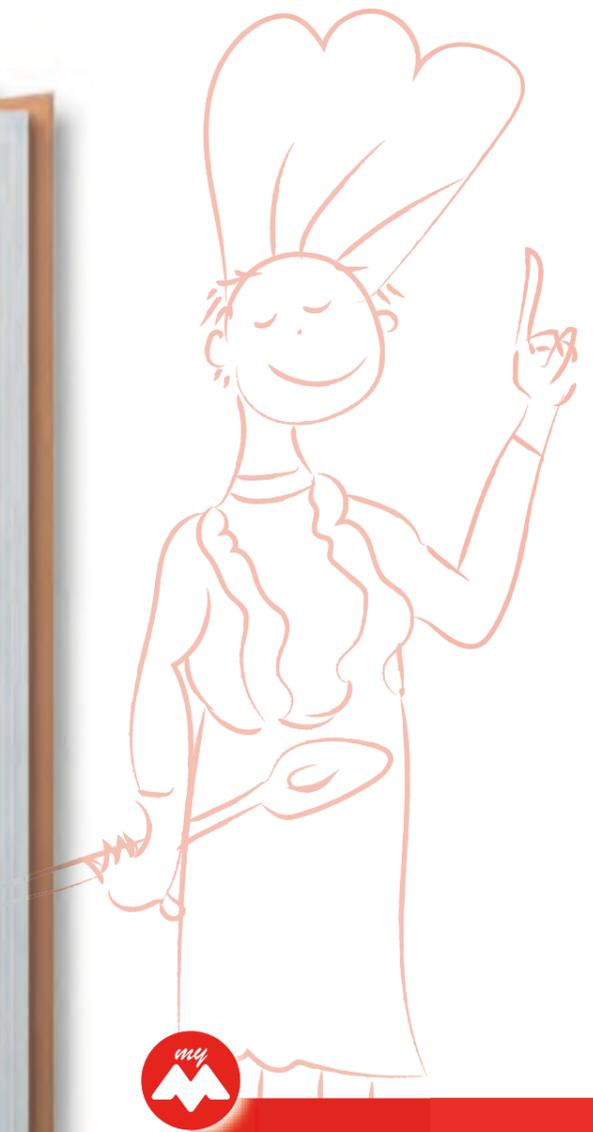
ISBN 978-3-99110-712-5



9783991107125

WIR BACKEN DAS

Mit süßen Rezepten durch die Krise



ZUM INHALT:

Wenn man gerne bäckt, merkt man schnell: Vielen Rezepten fehlen die einfachen, aber meist umso wirkungsvolleren Tipps und Tricks, damit es tatsächlich gelingt und das Backen auch Spaß macht. Das weiß Franziska Sussitz-Habich zu gut: Über die Jahre hat die leidenschaftliche Bäckerin daher unzählige Rezepte probiert, verfeinert, verändert. Und nun hat sie die Zeit während der Corona-bedingten Ausgangsbeschränkungen genutzt, um vierzig dieser Rezepte in Buchform zu bringen. Das Ergebnis: Rezepte mit viel Liebe zum Detail von einem „Back-Nerd“ beschrieben - mit detaillierten Schritt-für-Schritt-Anleitungen, zahlreichen Tipps und Tricks und mit kurzen, amüsanten Geschichten versehen. Denn: Backen soll Spaß machen und die Ergebnisse sicher gelingen. Ein Buch für alle, die gerne backen oder es endlich einmal probieren möchten: So klappt es garantiert mit Marmorkuchen, Sachertorte, Butterkekse, Obstkuchen und Co.!



FRANZISKA SUSSITZ-HABICH

wurde 1978 in Wien geboren, ist aber in Kärnten aufgewachsen. In Klagenfurt, wo sie auch lebt, hat sie Geschichte und Medienkommunikation studiert.

Seit 2003 ist sie in der Werbebranche als Texterin und Konzeptionistin tätig. Das Backen wurde aus Eigennutz zur Leidenschaft: Sie liebt selbst Süßes, allen voran Kuchen und Kekse.

Die Zeit der Ausgangsbeschränkungen ab März 2020 wollte sie sinnvoll nutzen und hat all jene Rezepte, die sie über viele Jahre probiert hat, endlich in Buchform gebracht - mit detaillierten Schritt-für-Schritt-Anleitungen und wertvollen Tipps und Tricks.



FRANZISKA SUSSITZ-HABICH

WIR BACKEN DAS

Mit süßen Rezepten durch die Krise
Backbuch

Erscheinungstermin: Juni 2020
Format: 17,0 x 24,0 cm
Umfang: 108 Seiten
Softcover, Hardcover
Vertrieb Österreich: Mohr-Morawa

Verlag:
myMorawa von
Dataform Media GmbH

Softcover:
978-3-99110-346-2 (18,30 € A) (17,80 € D)

Hardcover:
978-3-99110-347-9 (27,30 € A) (26,50 € D)

SOFTCOVER



HARDCOVER



EINFACH. SO.WILD.

Das wilde Koch-Bilderbuch



ZUM INHALT:

Es gibt viele Wild-Kochbücher, aber nur eines, das für Einsteiger und Wissende gleichermaßen interessant ist: mit klassischen und kreativen Rezepten, Tipps und Weinempfehlungen plus einer gesunden Portion Humor – da ist Langeweile ausgeschlossen! Der Bildband mit über 100 Fotos und Illustrationen legt Wert auf frustfreies Kochen mit dem Wildbret der wichtigsten heimischen Feld- und Waldbewohner, wie Reh, Wildschwein, Hirsch, Hase & Co. Einfach erhältliche Zutaten, einfache Küchenutensilien, einfache Garmethoden und einfache Arbeitsschritte führen garantiert zu höchstem Genuss. Wie am Foto, so am Teller – durch den Verzicht auf künstlich arrangierte Studioaufnahmen sehen die zubereiteten Gerichte tatsächlich so aus wie auf den Abbildungen.

Wildbret ist schmackhaft, gesund und vielseitig. Und so einfach zuzubereiten!



MARTIN LUH,

Jahrgang 1970 und in Wien geboren, lebt in der schönen Hochsteiermark, umgeben von Bergen, Wald und netten Menschen. Ursprünglich Repro- und Drucktechniker, arbeitet er heute bei einem globalen Lebensmittelunternehmen in der Beschaffung nachhaltiger Verpackungsmaterialien. Natur, Wildtiere, Fotografie und Kochen sind seine Leidenschaft, aus denen die Idee für ein „wildes“ Koch-Bilderbuch entstanden ist.



MARTIN LUH
(TEXT)

ANDREAS PAAR
(ILLUSTRATION)

EINFACH.SO.WILD.
Das wilde Koch-Bilderbuch
Kochbuch

Erscheinungstermin: Oktober 2020
Format: 16,5 x 23,5 cm
Umfang: 320 Seiten
Softcover, Hardcover & E-Book
Vertrieb Österreich: Mohr-Morawa

Verlag:
myMorawa von
Dataform Media GmbH

Softcover:
978-3-99110-454-4 (30,80 € A) (29,90 € D)

Hardcover:
978-3-99110-455-1 (40,00 € A) (38,90 € D)

E-Book:
978-3-99110-456-8 (2,99 €)

SOFTCOVER

HARDCOVER



Rostbraten vom Hirsch

Zutaten für 4 Portionen

300 g Pökler vom Hirsch zugelegt
Salz, Pfeffer
1 EL scharfer Senf
2 EL Speisestärke
1 Liter Estrogger
(alternativ 3 EL Estrogger geschakt, tiefgekühlt)
1 Ei
2 TL Zitronensaft
100 ml Sonnenblumenöl
100 ml Olivenöl

Vorbereitung: 40 min.
Garzeit: 45 min.



Verwerfen Sie am besten ein Stück Pöklerfleisch vom Hirsch und bereiten Sie dieses in der üblichen Weise am Vortag zu.

Fleisch von Sehnen und Kälter befreien. Backrohr auf 120°C vorheizen.

Fleisch nur vorsalzen, pfeffern und mit 2 EL scharfem Senf bestreichen.

Fleisch in einen großen Pfann in 3 EL Öl von allen Seiten scharf anbraten.

Die Oberfläche sollte gut gebräunt sein, aber nicht zu dunkel. Lassen Sie das Fleisch in einem geschlossenen Behälter kühl stellen.

Legen Sie das Fleisch in einen Bräter und garen Sie es im vorgeheizten Backrohr bei 120°C für 40 Minuten. Danach Fleisch in einem geschlossenen Behälter kühl stellen.



*Veröffentlichen
Sie Ihre
Geschichte!*

Geschichtenerzähler.

Sie haben schon lange den Traum, Ihr eigenes Buch zu schreiben?

Erfüllen Sie sich Ihren Traum, werden Sie Autor:in und veröffentlichen Sie Ihr eigenes Buch mit myMorawa! myMorawa bietet als Ihr Selfpublishing-Partner die Vorzüge eines klassischen Verlages – und gleichzeitig die volle Freiheit: Gestalten Sie Ihr Buch nach Ihren Vorstellungen, legen Sie Buchpreis und Provision selbst fest und im Handumdrehen halten Sie Ihr eigenes Buch in den Händen.

Unser Angebot für Sie – unser Veröffentlichungspaket um 149,90 Euro:

- **ISBN und Barcode:** Ihr Buch erhält eine ISBN und wird im Buchhandel gelistet.
- **Regalplatz** in ausgewählten MORAWA Buchhandlungen.
- **myMorawa-Buchshop:** Die erste Anlaufstelle für den Buchkauf!
- **Print-on-Demand:** Druck ab einem Stück, in Farbe oder Schwarzweiß, als Taschenbuch, gebundene Ausgabe und E-Book.

- **Unterstützung beim Buchmarketing:** Beratung und Hilfestellung durch unser Team und die Community.
- **Persönliche Beratung** und kompetente Ansprechpartner:innen.
- **Flexible Provision:** Sie selbst bestimmen den Verkaufspreis und somit auch die Höhe Ihrer Provision.
- **Unkompliziert:** Einfache Handhabung, keine Installationen.
- **Zusätzliche Services:** Vom Buchcover, über Layout und Buchsatz bis hin zu Werbematerial.

*Werden Sie
Teil der
Autor:innen-
Community!*

Die myMorawa-Plattform.



Besuchen Sie uns!
www.mymorawa.com

Steigen Sie ein und werden Sie Teil der Community!
Unter www.mymorawa.com können Sie sich als Autor:in registrieren
und gleich Ihr erstes Buchprojekt starten.

Profitieren Sie von Tipps, Tricks und Insiderwissen.
Nutzen Sie das Schwarmwissen unserer Autor:innen.
Lernen Sie uns kennen.

Wir freuen uns auf Sie!



KONTAKTDATEN:

VERLAG:

myMorawa von DATAFORM MEDIA GMBH
Salesianergasse 24/2
1030 Wien
Tel.: +43 2245 3262-881
Mail: info@mymorawa.com
Homepage/Webshop: www.mymorawa.com

MOHR MORAWA BUCHVERTRIEB GMBH

Sulzengasse 2
1230 Wien
Tel.: +43 1 680 14-0
Fax: +43 1 688 71-30 oder +43 1 689 68-00
Mail: bestellung@mohrmorawa.at
Homepage/Webshop: www.mohrmorawa.at

GEBIET WESTEN: Oberösterreich, Salzburg, Tirol,
Vorarlberg, Kärnten, Steiermark, Südtirol

Thomas RITTIG
Stefan Zweig Straße 6
4600 Wels
Fax: +43 7242 290 84
Mobil: +43 664 391 28 32
Mail: thomas.rittig@mohrmorawa.at

GEBIET OSTEN: Wien, Niederösterreich,
Burgenland

Jürgen SIEBERER
Arnikaweg 79/4
1220 Wien
Tel./Fax: +43 1 285 45 22
Mobil: +43 664 391 28 34
Mail: juergen.sieberer@mohrmorawa.at

FACHHANDEL GEBIET ÖSTERREICH UND SÜDTIROL

Karin PANGL
Hauptstraße 42/2/4
2544 Leobersdorf
Mobil: +43 664 811 98 20
Mail: karin.pangl@mohrmorawa.at